

SCHACH SCHNUPPERN

Schach, ein Massensport? Ja und nein. Millionen pflegen das Spiel als Hobby, nicht ganz so viele betreiben es ambitioniert als sportlichen Wettkampf. Wie der aussieht, wie sich gespannte Schachatmosphäre anfühlt, erleben die Zuschauer beim Bodensee-Cup, einem traditionellen Kräftenessen von vier Nationalmannschaften.

Schach, ein Zuschauersport? Durchaus. Nur merkt das oft keiner. Bei internationalen Spitzenturnieren klaffen Lücken auf den Rängen, und doch fiebern Zehntausende live mit: im Internet. Am Bodensee soll das anders sein. Wir wünschen uns die Zuschauer mittendrin. Schnuppern Sie Schach!



Ob Neuling oder Meister, ob Mann oder Frau, jung oder alt: Wir laden Sie ein, den 1929 erstmals ausgetragenen Ländervergleichskampf zu erleben.

Schach verbindet!

DIE TEAMS

Jedes Land hat zehn Spitzenspieler nominiert, darunter jeweils mindestens eine Frau, ein U16- und ein U18-Jugendlicher. Falls Sie sich fragen, wie ein Großmeister aussieht, ein Träger des höchsten Titels im Schach: In Nußdorf werden Sie wahrscheinlich einen sehen, womöglich mehrere. Annmarie Mütsch (Baden), beste U16-Spielerin des Planeten und einziger amtierender Schachweltmeister aus Deutschland, gewann 2018 ihren ersten großen Titel, nachdem sie beim Bodensee-Cup gespielt hatte.

FAKTOR ZEIT

Wettkampfschach zu spielen, bedeutet, unter Zeitdruck eine schwierige Entscheidung nach der anderen zu treffen. Und sich die limitierte Zeit einzuteilen: Läuft sie ab, ist die Partie verloren. Wer anfangs zu lange denkt, wem die Sekunden zerrinnen, der ist in „Zeitnot“. Für die Spieler Stress, für die Zuschauer Spektakel.

DER SPIELPLAN 2019

FREITAG – 10.Mai

*Feierliche Eröffnung um 18 Uhr
Erste Runde von 19 bis ca. 24 Uhr*

SAMSTAG – 11.Mai

Zweite Runde von 13.30 bis ca. 18.30 Uhr

SONNTAG – 12.Mai

Dritte Runde von 10 bis ca. 14.30 Uhr

Siegerehrung um ca.15 Uhr



SCHACH international Bodensee-Cup 2019

SCHWEIZ BAYERN BADEN WÜRTTEMBERG



**Freitag, 10.Mai, bis
Sonntag 12.Mai**

Dorfgemeinschaftshaus Nußdorf-Überlingen

Feierliche Eröffnung am Freitag, 10. Mai, um 18 Uhr
Erste Runde um 19.00 Uhr

CHRONIK

Das Schachspiel ist eines der ältesten Spiele überhaupt, der Schachsport einer der traditionsreichsten. Einen Weltmeister haben wir seit 1886. Der Bodensee-Cup repräsentiert in unserer Region mit den vier Anrainerstaaten die internationalen Verbindungen, die Menschen knüpfen, weil sie Schach spielen.

1929 begannen engagierte Vereine, länderübergreifend Meisterschaften auszutragen. Bregenz, Konstanz, St. Gallen (erster Sieger 1929) und Schaffhausen spielten mit. Die lange Turnierserie bis zur Gegenwart dokumentiert die Substanz dieser sportlichen Völkerverständigung.

1952 als gemeinsamer Schachring organisiert, avancierten die Begegnungen ab 1954 bis heute zu einem attraktiven Vier-Länder-Turnier. 1995 dreiteilte sich das Team Deutschland in Bayern, Baden und Württemberg.



Unweit des Wahrzeichens von Konstanz begann 1929 die gute Tradition des internationalen Schachsports am Bodensee. Im Schachsport spielen die Damen oft eine entscheidende Rolle. Nicht nur die auf dem Brett, wie Sie hier sehen.

In den 1950ern waren, ob lokal, regional oder international, solche Mannschaftswettbewerbe

die Regel, heute sind sie die Ausnahme. Schachspieler messen sich bei offenen Turnieren, dem „Grenke-Open“ in Karlsruhe zu Ostern etwa, an dem auch 2019 mehr als 1.500 Spieler aus aller Welt teilgenommen haben.

Der internationale Mannschaftsvergleichskampf am Bodensee hat gleichwohl Bestand, auch wenn sich sein Gesicht im Lauf der Jahrzehnte gewandelt hat. Österreich schied 1994 leider aus und nahm nur 2016 nochmals teil.

Aber wer weiß, was noch kommt? Schach ist im Aufwind, Jugend- und speziell Schulschach boomt sogar (in Bremen ist Schach seit neuestem Grundschul-Pflichtfach). Auch in der österreichischen Rangliste drängelt manches Talent nach vorne. Am Bodensee böte sich Gelegenheit, sich im internationalen Wettbewerb zu stählen, ohne allzu weit reisen zu müssen. Wir würden unsere geschätzten Nachbarn mit offenen Armen neu empfangen.

LEBHAFTE SCHACHKULTUR

Schach ist Gehirnjogging, Training für Konzentration, Selbstdisziplin. Es fördert mathematisches und logisches Denken, Kombinatorik und im Team eben auch Sozialkompetenz und den berühmten Teamgeist.

Die Schachkultur am Bodensee lebt, und Sie können das erleben. Mit Vergnügen lädt Baden für 2019 in das schöne Überlingen in das Dorfgemeinschaftshaus zum internationalen Vergleichswettkampf.

UNSER DANK ...

gilt allen Schachfreunden, die sich für das freundschaftliche Länderspiel interessieren und engagieren. Alle Schachfreunde, -sportler und -liebhaber aus den Vereinen und der Bürgerschaft sind herzlich eingeladen zum Besuch und zum „kiebitzen“. So nennen wir im Schachjargon das Zuschauen und Mitfiebern.



UNSERE EINLADUNG...

ergeht an Schachfreunde und Bürger in Überlingen und Umfeld zum Besuch des Schachwettkampfs.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei, für Verpflegung zum moderaten Preis ist gesorgt.

Impressum und v.i.S.d.P.

Badischer Schachverband, BSV. Präsident Uwe Pfenning www.badischer-schachverband.de